

Brückenbauer:innen

Eltern stärken – Kinder fördern



Als sogenannte «Brückenbauer:innen» begleiten und unterstützen geschulte interkulturelle Vermittler:innen fremdsprachige Eltern und Erziehungsberechtigte bei kulturell oder soziokulturell bedingten Verständigungsproblemen zwischen Familie und Schule. Sie erklären die lokalen Bildungs- und Sozialsysteme und Erwartungen an die Eltern, weisen auf Fachstellen hin, begleiten die Eltern im Bedarfsfall und fördern die soziale Integration im Quartier. Im Gegenzug erweitern Fachleute im Austausch mit den Brückenbauer:innen ihre interkulturellen Kompetenzen, was zu einer Verbesserung der Zusammenarbeit beiträgt.

Zielgruppe

Das Programm «Brückenbauer:innen» richtet sich an in Basel lebende fremdsprachige Familien mit Kindern im Vorschul- und Primarschulalter, die einen besonderen Bedarf an Information und Unterstützung haben.

Ziele

Die Familienbegleitung vermittelt bei Missverständnissen und Kommunikationsproblemen zwischen Familie und Schule, um das gegenseitige Verständnis zu fördern und Folgeproblematiken zu vermeiden. Eltern und Erziehungsberechtigte werden in ihrer Rolle gestärkt, damit sie die Kinder bestmöglich auf ihrem Entwicklungsweg begleiten und fördern können. Durch das Kennenlernen von ausserschulischen Angeboten für Familien im Quartier wird die soziale Integration gefördert.



Fachleute erhalten einen leichteren Zugang zu den Familien und erweitern ihre interkulturellen Kompetenzen. Das Projekt trägt dazu bei, die Chancengerechtigkeit und die Entwicklungs- und Bildungschancen der begleiteten Kinder zu verbessern.

Aktivitäten

Die Brückenbauer:innen bieten bei Missverständnissen und Kommunikationsproblemen eine individuelle und niederschwellige Familienbegleitung für fremdsprachige Eltern und Erziehungsberechtigte mit Kindern im Kindergarten- und Primarschulalter in deren Herkunftssprache an. Sie schaffen Vertrauen, vermitteln Informationen, erklären das schweizerische Bildungs- und Sozialsystem, weisen auf geeignete Beratungsstellen und Angebote hin, unterstützen die soziale Integration im Quartier und begleiten die Eltern zu Gesprächen in der Schule oder bei anderen Fachstellen.

Das Angebot der Brückenbauer:innen besteht im Kanton Basel-Stadt in den Sprachen Albanisch, Amharisch, Arabisch, Bosnisch/Serbisch/Kroatisch, Deutsch, Englisch, Farsi, Französisch, Georgisch, Italienisch, Kurdisch, Mazedonisch, Pashtu, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Tamilisch, Tigrinya, Türkisch und Ukrainisch..

Brückenbauer:innen

Auftraggeber:

Kanton Basel-Stadt

Kooperation mit:

Schulen in den Quartieren, Quartierorganisationen diverse Integrations- und Elternbildungsprojekte und weitere Institutionen.

Programmleitung:

Irene Zwetsch

Kontakt

HEKS Geschäftsstelle beider Basel
Brückenbauer:innen
Pfeffingerstrasse 41
Postfach
4002 Basel

+41 61 367 94 48
irene.zwetsch@heks.ch
heks.ch

IBAN CH37 0900 0000 8000 1115 1